

Folgende Unterlagen sind für eine Verkehrswertschätzung dienlich

1. Möglichst aktueller Grundbuchauszug, evtl. Kaufvertrag (Grundstück, Immobilie)
2. Situationsplan 1:500, Katasterplan
3. Gebäudeschätzungsprotokoll / Gebäudeversicherungspolice
4. Nutzflächenangaben mit Grundriss- und Querschnittplänen
 - a) nach Nutzungsart (Wohnung, Büro, Werkstatt, Lager, Keller etc.)
 - b) Netto-Nutzflächen pro Geschoss
 - c) Bruttogeschossflächen
 - d) Garagen, Parkflächen in Halle oder im Freien
 - e) Lagerflächen im Freien
 - f) Verkehrsflächen, Zufahrten und übrige befestigte Flächen
 - g) Grünflächen
5. Zusammenstellungen über Baukosten, Investitionen
6. Mietzinseinnahmen
ohne Nebenkosten, aktuell und unter Angabe bei welchem Hypothekarzinsatz angepasst
7. Verträge, Reglemente
Baurechtsvertrag, Dienstbarkeitsvertrag, Stockwerkeigentümer -Begründung und -Reglemente
8. Liegenschaftsrechnungen
Unterhalt, Reparaturen, Gebühren und ähnliches, Erneuerungsfond bei STWEG
9. Amtliche Steuerschätzungsverfügung
10. Umbau, Ergänzungsbauten, Sanierungen
Abrechnungen, Pläne, Jahr, Art
11. Projektierte Sanierungen, Bauvorhaben, oder ähnliches
Art, Kosten, Jahr, Projektpläne
12. Andere Schätzungsgutachten

Einzelne Punkte sind nicht für jedes Objekt nötig.

Auch sind Nachlieferungen von Unterlagen möglich, wenn es sich als erforderlich erweisen sollte.